



Ludwig-Erhard-Schule: Rettungskoffer mit Defi

SULGEN (pm) – Nun ist es soweit: Ein Rettungskoffer mit Defibrillator befindet sich im Parterre der Ludwig-Erhard-Schule in Schramberg-Sulgen. Sponsoren haben dieser Tage dem Schulleiter Jörg Wiesemann und dem Kollegium der Schule dieses kleine aber feine Rettungsgerät in leuchtend gelber Signalfarbe, heißt es in einer Pressemitteilung der Schule.

Die örtlichen und überörtlichen Sponsoren des High-Tech-Rettungsgeräts konnten in einer kleinen Feierstunde die Einweisung in das gegen Herz-Kammerflimmern einzusetzende Instrument mitverfolgen. Durch Vermittlung der Communitas Sozialmarketing beteiligten sich die Sponsoren Fahrschule Kopp, MS Schramberg, Emminger design. Kommunikation, Schweizer Electronic , BFU, Reich und Prellwitz , Wien IT Business Solutions, Bock, EPS Elektropneumatische Systeme , Ingenieur- Büro Bosch&Gruber, Sebahat Y.- Bader Hair Design und die Zollhaus Apotheke an dem Erwerb des lebensrettenden Rettungssystems.

Im Ernstfall kann jeder Laie mit Hilfe von akustischen und visuellen Wegweisern dieses Gerät bedienen. Durch das Öffnen der Rettungseinheit setzt man sich zudem automatisch per Telefon mit der DRK-Rettungsleitstelle Rottweil in Verbindung, von wo aus fernmündlich Anweisungen zur Rettung gegeben werden können. Insofern ist auch die ständige professionelle Wartung des Koffers wichtig, die auch mit von den Sponsoren finanziert wurde. Schulleiter Wiesemann bedankte sich im Namen des Berufsschulzentrums für die Unterstützung mit der Hoffnung, keinen Notfall zu haben, bei dem das Equipment seine Anwendung finden muss.